

Baum des Jahres 2010

Von Natur aus kommt die Vogelkirsche vor allem in Auwäldern sowie an wärmebegünstigten Waldrändern und Südhängen vor. Sie hat hohe Ansprüche an die Nährstoffausstattung und wächst daher nur auf gut versorgten Böden mit ausreichender Feuchtigkeit zu stattlichen Dimensionen heran.



Foto: P. Dirmke, LWF

Für Förster und Waldbesitzer ist die wärmeliebende Kirsche zunehmend von Interesse. Sie gehört zu den Baumarten, die mit dem Klimawandel gut zurechtkommen werden. Fachgerecht angebaut und gepflegt, liefert sie ein gut zu bearbeitendes und äußerst attraktives Holz, das über alle Modeströmungen hinweg der Inbegriff von Wertbeständigkeit und edler Wohnkultur ist.

Von Bienen über Vögel bis hin zum seltenen Hirschkäfer bietet sie Nahrung und Lebensraum für viele Tierarten und trägt bei zur großen Vielfalt im Wald.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.lwf.bayern.de/vogelkirsche



LWF

Bayerische Landesanstalt
für Wald und Forstwirtschaft

Baum des Jahres 2010

Die Vogelkirsche

Donnerstag, 24. Juni 2010
Veitshöchheim

Tagungsort

**Aula der Bayerischen Landesanstalt
für Weinbau und Gartenbau**
An der Steige 15, 97209 Veitshöchheim
Telefon: 0931 | 9801-0

Veranstalter

**Bayerische Landesanstalt
für Wald und Forstwirtschaft (LWF)**
www.lwf.bayern.de

**Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
LV Bayern e.V. (SDW)**
www.sdw.de

**Bayerische Landesanstalt
für Weinbau und Gartenbau (LWG)**
www.lwg.bayern.de

BAYERISCHE
FORSTVERWALTUNG



Titelfoto: P.G. Meister, pixelio

Zentrum
Wald Forst Holz
Weihenstephan



Die Vogelkirsche

Wenn es sie nicht gäbe, hätte man sie erfinden müssen: die Vogelkirsche. Wohl keine andere Baumart ist so auf die menschlichen Grundbedürfnisse maßgeschneidert wie sie. Wo andere Bäume entweder Holz liefern oder nur Früchte, erfüllt der Kirschbaum die Bedürfnisse von Seele, Magen und Geldbeutel.



Foto: spandir, istockphoto

Im Frühjahr bilden ihre Blüten einen ersten leuchtenden Blickfang an Waldrändern und in Gärten. Bienen und andere Insekten fliegen geradezu auf diese ersten Lieferanten von Nektar und Pollen. Einige Wochen später dann prahlen die roten Früchte wie ein Sinnbild für Sommer, Süße und Wohlergehen. Im Herbst stellt die Kirsche mit ihren Blättern ein Feuerwerk aus grünen, gelben und orange- bis dunkelroten Farben zur Schau.

Programm

Tagungsprogramm

- 8:45 Uhr Anmeldung, Kaffee
- 9:15 Uhr Begrüßung
- 9:30 Uhr **Süßkirschen aus obstbaulicher Sicht**
Hubert Siegler
Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau
- 10:15 Uhr **Kirsche – Verwandtschaft, Verbreitung und Biologie**
PD Dr. Gregor Aas
Ökologisch-Botanischer Garten der Universität Bayreuth
- 11:00 Uhr **Waldbau mit der Vogelkirsche**
Dr. Ludwig Albrecht
Amf für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Uffenheim
- 11:45 Uhr Mittagspause
- Ausstellung zur Vogelkirsche
Othmar Kipfer
- 13:15 Uhr **Das Holz der Vogelkirsche**
Hauke Jeske
Holzforschung München, TU München
- 14:00 Uhr Kaffee
- Ausstellung

Exkursionsprogramm

Die Teilnahme erfolgt mit privaten KFZ (Fahrgemeinschaften).

- 14:30 Uhr **Exkursion zum Obstversuchsgelände der LWG**
Klaus Körber
Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau
- 16:00 Uhr **Wertholzbestände der Wildkirsche bei Werneck**
Stephan Thierfelder
Amf für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schweinfurt

Anmeldung

Tagungsbeitrag für den 24. Juni

20 EUR
15 EUR für SDW-Mitglieder und Studenten
*LWF Wissen »Vogelkirsche« (10 EUR),
Literatur-Sammlung (5 EUR) sowie Tagungskaffee
sind in der Tagungsgebühr enthalten.*

Anmeldung

Per Überweisung der Tagungsgebühr an:
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW)
Postbank München, Konto-Nr. 2 526 800, BLZ 700 100 80
Kennwort: Kirschentagung
Unbedingt Name und Adresse des Teilnehmers angeben.

Anmeldeschluss

4. Juni 2010

Übernachtung

Bitte organisieren Sie Ihr Hotel selbstständig, wenn sie eine Übernachtung planen. Eine Hotelliste finden Sie unter www.wuerzburgerland.de oder können Sie bei der SDW anfordern.

Kontakt

Bayerische Landesanstalt
für Wald und Forstwirtschaft (LWF)
Telefon: 08161 | 71-5836
E-Mail: Tobias.Bosch@lwf.bayern.de

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
LV Bayern e.V. (SDW)
Telefon: 089 | 284394
E-Mail: sdwbayern@t-online.de

Bayerische Landesanstalt
für Weinbau und Gartenbau (LWG)
Telefon: 0931 | 9801-0
E-Mail: poststelle@lwg.bayern.de

Kontakt während der Tagung
Lothar Gössinger
Telefon: 0160 | 6421644